Nr. 1561

Nr. 1562

**Nr. 1562** **Schätzpreis: 120,00 EUR**
**Startpreis: 60,00 EUR**

## Kursk-Kiew Eisenbahn-Gesellschaft

4% Halbe Prior.-Obligation 500 Mark Lit. B, Nr. 61604
Moskau, von 1887 EF/VF

Auflage: 13.456 D/H SU E 1062b, R2. Teil der Gesamtanleihe in Höhe von 67.286,500 Mark. Zweisprachig russisch/deutsch. Großformatiges Papier. Mit restlichem Kuponbogen. (Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1563

**Nr. 1563** **Schätzpreis: 100,00 EUR**
**Startpreis: 50,00 EUR**

## L'Amiante Sibérien S.A.

Aktie 500 frs., Nr. 676
Brüssel, Oktober 1913 EF

Gründeraktie: Auflage 2.000. Die mit belgischem Kapital gegründete Gesellschaft erschloß die ASBEST-Vorkommen in der Gegend von Minoussinsk in Sibirien (Gouvernement Jenissei). Mit kpl. anh. Kuponbogen. Äußerst selten. (Einlieferer-Nr.: 30)

Nr. 1564

**Nr. 1564** **Schätzpreis: 100,00 EUR**
**Startpreis: 50,00 EUR**

## Maikop-Taman Oil Co.

10 shares à 1 £, Nr. 1251
London, 30.6.1914 EF-

Gegründet am 8.8.1910 zwecks Übernahme und Ausbeutung der Ölfelder in der russischen Region Kuban im vorderen Kaukasus. Zweisprachig englisch/französisch. Großformatiges, dekoratives Papier, mehrfach original signiert. Mit anh. restlichen Kuponbogen (nur ein Kupon fehlt). (Einlieferer-Nr.: 10)

Nr. 1565

**Nr. 1565** **Schätzpreis: 80,00 EUR**
**Startpreis: 40,00 EUR**

## Morschansk-Sysran Eisenbahn-Gesellschaft

3% Obligation 125 Rubel Gold, Nr. 11471
St. Petersburg, von 1889 VF+

D/H SU E 1039, R2. Gründung am 10.5.1872. Anleihentext vorderseitig russisch, rückseitig französisch/deutsch. Mit restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1566

**Nr. 1566** **Schätzpreis: 80,00 EUR**
**Startpreis: 40,00 EUR**

## Moskau-Jaroslaw-Archangel Eisenbahn-Gesellschaft

4 % Obligation 2.000 Mark, Nr. 5322
Moskau, von 1897 EF

2.000 M = 617,20 Gold Rubel = 1.185 hfl = 97,18 £ stg. Auflage: 8.000, D/H SU E 1042c, R4. Die Strecke Jaroslaw-Archangelsk wurde im Jahr 1899 eröffnet. Dreisprachig russisch/holländisch/deutsch. Mit Talon. (Einlieferer-Nr.: 50)

**Nr. 1567** **Schätzpreis: 80,00 EUR**
**Startpreis: 40,00 EUR**

## Moskau-Kiew-Woronesch Eisenbahn-Gesellschaft

4 % Obligation 1.000 Mark, Nr. 17051
Moskau, von 1895 EF/VF

1.000 Mark = 308,60 Gold Rubel = 592,60 hfl = 48,19 £ stg. Auflage: 26.776, D/H SU E 1066c, R3. Eine der größten russischen Fernbahnen, die von Moskau über Kiew fast bis an die Grenzen von Rumänien und Österreich-Ungarn fuhr. Anleihe über 89.779.000 Mark zum Bau folgender Linien: Briansk nach Moskau (365 Werst), Station Marmishje nach Werchowje (130 Werst) und von Piriatin nach Krasnoje am Dnieper (86 Werst). Dreisprachig russisch/holländisch/deutsch. Großformatiges Papier. Mit Talon. (Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1567

Nr. 1568

**Nr. 1568** **Schätzpreis: 120,00 EUR**
**Startpreis: 60,00 EUR**

## Moskau-Kiew-Woronesch Eisenbahn-Gesellschaft

4 % Obligation 500 Mark Lit. A, Nr. 10365
Moskau, von 1895 VF+

500 Mark = 154,30 Gold Rubel = 296,25 hfl = 24.9.6 £ stg. Auflage: 13.000, D/H SU E 1066a, R3. Dreisprachig russisch/holländisch/deutsch. Mit Talon. (Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1569

**Nr. 1569** **Schätzpreis: 60,00 EUR**
**Startpreis: 30,00 EUR**

## Moskau-Kiew-Woronesch Eisenbahn-Gesellschaft

4 % Obligation 187,50 Rubel, Nr. 49184
Moskau, von 1903 I EF/VF

187,50 Rubel = 500 Frcs. = 239 hfl. D/H SU E 1069, R2. Dreisprachig russisch/französisch/holländisch. Sehr großformatiges Papier. Mit restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1570

**Nr. 1570** **Schätzpreis: 70,00 EUR**
**Startpreis: 35,00 EUR**

## Moskau-Kiew-Woronesch Eisenbahn-Gesellschaft

4,5 % Obligation 500 Mark, Nr. 70261
Moskau, von 1909 II EF/VF

500 Mark = 231,50 Rubel = 294 fl = 24,76 £. Auflage: 16.000, D/H SU E 1073a, R2. Anleihe über 60.000.000 Mark, bestimmt für die Fortsetzung der Bauarbeiten der Kinie Odessa-Bachmatsch. Dreisprachig russisch/holländisch/deutsch. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1571

Nr. 1572

**Nr. 1571** **Schätzpreis: 80,00 EUR**
**Startpreis: 40,00 EUR**

## Moskau-Kiew-Woronesch Eisenbahn-Gesellschaft

4,5 % Obligation 500 Mark, Nr. 57902
Moskau, von 1910 I VF

500 Mark = 231,50 Rubel = 294 hfl = 24.7.6 £ stg. Auflage: 19.502, D/H SU E 1075a, R2. Dreisprachig russisch/holländisch/deutsch. Linker und unterer Rand knapp geschnitten. Mit restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 50)

**Nr. 1572** **Schätzpreis: 140,00 EUR**
**Startpreis: 70,00 EUR**

## Moskau-Rjäsan Eisenbahn-Gesellschaft

4 % Obligation 2.000 Mark, Nr. 31173-74
Moskau, von 1885 Vf+

Auflage: 3.230, D/H SU E 1045, R3. Gegründet 1863 als Moskau-Rjäsan Eisenabhn-Ges., 1891 umbenannt in Moskau-Kasan Eisenbahn-Ges. Gesamt-Nominalbetrag von 32.3000,000 Mark, aufgenommen zur Zurückzahlung der 5 % Prior-Anleihe von 1863, die für den Bau eines zweiten Gleises von der Regierung gewährt wurde. Zweisprachig russisch/deutsch. Drumm/Henseler ordneten den russischen Eisenbahnobligationen die jeweiligen Zahlstellen (i.d.R. Frankfurt a.M. und Berlin) zu. Mit Prägestempel der "Reichsbank" mit Adler. Großformatiges Papier. Mit restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 50)

**Nr. 1573** **Schätzpreis: 120,00 EUR**
**Startpreis: 60,00 EUR**

## Moskau-Rjäsan Eisenbahn-Gesellschaft

4% Halbe Prior.-Obligation 500 Mark Lit. A, Nr. 4597
Moskau, von 1885 VF+

Auflage: 6.460, D/H SU E 1045a, R4. Zweisprachig russisch/deutsch. Drumm/Henseler ordneten den russischen Eisenbahnobligationen die jeweiligen Zahlstellen (i.d.R. Frankfurt a.M. und Berlin) zu. Mit **Prägestempel der "Reichsbank"** mit Adler . Mit Faksimileunterschrift des **Nikolai von Meck** (kyrillisch und deutsch). Der „**Eisenbahnkönig**" Nikolai K. von Meck (1863-1929), war einer der interessantesten Unternehmer Russlands, der von Taschikowski verehrt, von Krassin geschützt und von dem sowjetischen Geheimdienst GPU als „Schädling" erschossen wurde. Mit Restkupons. (Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1573

Nr. 1574

**Nr. 1574** **Schätzpreis: 100,00 EUR**
**Startpreis: 50,00 EUR**

## Moskau-Smolensk-Eisenbahn-Ges.

5% Obligation 200 Thaler, Nr. 34748
St. Petersburg, 13.4.1869 EF/VF

Auflage: 46.361, D/H SUE 1079a, R3. Gegründet 1869 in der "zweiten Bauperiode" der russischen Eisenbahnen (1857-81) auf Initiative von Frankfurter Banken. Betriebseröffnung 1870. Sehr dekorativ, Dampflok im Unterdruck, dreisprachig deutsch/russisch/holländisch. Mit restlichem Kuponbogen (Talon + 1 Kupon).(Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1575

**Nr. 1575** **Schätzpreis: 200,00 EUR**
**Startpreis: 100,00 EUR**

## Moskau-Smolensk-Eisenbahn-Ges.

5% Obligation 500 Thaler, Nr. 317
St. Petersburg, 13.4.1869 VF

Auflage: 3.733, D/H SUE 1079b, R5. Sehr dekorativ, Dampflok im Unterdruck, dreisprachig deutsch/russisch/holländisch. Mit restlichem Kuponbogen (Talon + 1 Kupon). (Einlieferer-Nr.: 50)

**Nr. 1576** **Schätzpreis: 250,00 EUR**
**Startpreis: 125,00 EUR**

## Moskau-Windau-Rybinsk Eisenbahn-Gesellschaft

4,5 % Obligation 100 Rubel, Nr. 318564
St. Petersburg, von 1916 VF+

Auflage: 161.570, D/H SU E 1184a, R1. 1872 als Rybinsk Eisenbahn gegründete Gesellschaft (ab 1897 Moskau-Windau-Rybinsk Eisenbahn). Die Bahn zweigte von der Moskau-St.-Petersburger Linie genau in der Mitte in Bologoje ab. Sie verlief in östlicher Richtung über Staraja Russa (von dort Abzweig nach Nowgorod) nach Pskow am Peipus-See. Gemeinsame Anleihe mit anderen Gesellschaften im Gesamtbetrag von 350 Mio. Rubel, im Ausland nicht notiert. Linker Rand mit Einriß, anhängende Restkupons. Trotz der sehr hohen Auflage nur äußerst selten angeboten. Das Besondere bei diesem Stück: Trockenstempel der Reichsbank Berlin zur Registrierung nach dem Friedensvertrag von Brest-Litowsk 1918; während die Stempel auf russischen Vorkriegsanleihen häufiger vorkommen, sind sie auf im Krieg ausgegebenen Stücken extrem selten, da das Papier im Krieg die Front gewechselt haben müßte. **In dieser Form eine Rarität!** (Einlieferer-Nr.: 10)

Nr. 1576

Nr. 1577

**Nr. 1577** **Schätzpreis: 500,00 EUR**
**Startpreis: 250,00 EUR**

## Moskauer Agrar-Bank

Aktie 250 Rubel, Nr. 27607
Moskau, von 1884 EF/VF

10. Emission, Auflage: 2.000. Mit finanzieller Unterstützung aus Deutschland 1879 gegründete bedeutende Bank. Aktientext russisch, Firmenname auch deutsch/französisch, die rückseitigen Statuten russisch/deutsch. Dekorative Gestaltung im Historismus-Stil. Mit angeheftetem Talon. **Extrem selten.** (Einlieferer-Nr.: 24)

Nr. 1578

**Nr. 1578** **Schätzpreis: 1.200,00 EUR**
**Startpreis: 600,00 EUR**

## Moskauer Commerz-Kredit-Gesellschaft

Anteilschein 1.000 Rubel, Nr. 377
Moskau, 20.5.1873 EF-

Gründeraktie, Auflage: 1.000. Die Gründungsstatuten der Bank wurden am 31.5.1872 genehmigt. Namensaktie. Aktientext nur russisch, auch die rückseitigen Statuten. Mehrere Originalsignaturen. Doppelblatt, inwendig mehrere Transfers, Dividendenstempel, auch rückseitig. Äußerst selten. (Einlieferer-Nr.: 4)

Nr. 1579

Nr. 1580

**Nr. 1579** **Schätzpreis: 80,00 EUR**
**Startpreis: 40,00 EUR**

## Northern Wood Pulp and Paper Manufacturing (Joint Stock) Co. "SOKOL"

5 % Gold Bond 100 £, Nr. 125
Archangelsk, von 1912 EF/VF

Eine schon 1897 gegründete Zellulose- und Papierfabrik im nördlichsten Gouvernement des europäischen Rußland, dessen Fläche doppelt so groß wie ganz Preußen und zu einem Drittel mit Wald bedeckt war. Mit der Oktober-Revolution 1917 wurde die Anleihe notleidend. Großformatiger, hübscher Druck, dreisprachig russisch/englisch/französisch. Mit anh. restlichen Kupons ab 1918. (Einlieferer-Nr.: 10)

**Nr. 1580** **Schätzpreis: 120,00 EUR**
**Startpreis: 60,00 EUR**

## Orel-Griasi Eisenbahn-Gesellschaft

4 % Obligation 1.000 Mark = 1.235 Francs, Nr. 16344
St.-Petersburg, von 1889 EF

Auflage: 18.071, D/H SU E 1098b, R3. Orel ist ein wichtiger Eisenbahnknoten 200 km südlich von Moskau. Die aus der Hauptstadt kommende Bahn führte weiter nach Kursk, Charkow etc. Von Nordwesten kam die Strecke Dünaburg-Witebsk-Smolensk nach Orel und wurde durch diese Ges. 1867/68 rd. 180 km weiter nach Osten bis Griasi verlängert (später nach Südosten abknickende Weiterführung der Strecke über Zaryzin bis Astrachan am Kaspischen Meer). Sehr großes Querformat, dreisprachig russisch/französisch/deutsch. Mit restlichen Kupons und dt. Steuerausweis. (Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1581

**Nr. 1581** **Schätzpreis: 200,00 EUR**
**Startpreis: 100,00 EUR**

## Poltawa Agrar-Bank

Aktie 200 Rubel, Nr. 27680
Poltawa, von 1910 EF

XIII. Emission, Auflage: 2.450. Das kleinrussische Gouvernement Poltawa wurde 1803 gebildet und umfasste grosse Teile des ehemaligen Grossfürstentums Kiew und des Fürstentums Perejaslaw, gehörte zu der altrussischen Ukraine und bildete bis 1797 die Statthalterschaft Jekaterinoslaw. Der sehr fruchtbare Boden, vom Dnjepr reichlich bewässert, bot eine hervorragende Grundlage für eine bedeutende Agrarwirtschaft. Zu ihren blühendsten Zweigen gehörten u.a. Getreideanbau, Rinder- und Pferdezucht, Pflaumen- und Tabakanbau. Vor 1900 gab es hier fast 400 Fabriken, darunter 49 Branntweinbrennereien und mehrere Zuckerfabriken. Mit knapp 500 km Eisenbahnlinien wurde auch dem Handel die nötige Infrastruktur geboten. Die Hauptstadt Poltawa war an die Eisenbahn Charkow-Nikolajew angebunden (über die Linie Jelisawetgrad-Charkow). Alles in allem, Poltawa bot einer Agrarbank die besten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Wirken und wies ihr eine bedeutende Rolle in der wirtschaftlichen Entwicklung der ganzen Region zu. Aktientext und die rückseitigen Statuten nur auf russisch, Randumschriften auch französisch und deutsch. Mit anh. restlichen Kupons. Äußerst selten angebotener Jahrgang. (Einlieferer-Nr.: 24)

**Nr. 1582** **Schätzpreis: 90,00 EUR**
**Startpreis: 45,00 EUR**

## Poltawa Agrar-Bank

Aktie 200 Rubel, Nr. 30505
Poltawa, von 1911 EF/VF

XV. Emission. Auflage: 4.000. Aktientext und die rückseitigen Statuten nur auf russisch, Randumschriften auch französisch und deutsch. Mit restlichen Kupons. **Erstmals angebotener Jahrgang**, extrem selten! (Einlieferer-Nr.: 18)

Nr. 1582

Nr. 1583

**Nr. 1583** **Schätzpreis: 700,00 EUR**
**Startpreis: 350,00 EUR**

## Première Société des C.d.F. Secondaires en Russie (Erste Russische Lokalbahn)

4,5 % Obligation 937,50 Rubel, Nr. 3172
von 1913 VF

937,50 Rubel = 2.500 Bfr. = 1.195 fl. = 2.020 Mark. Auflage: 4.533, D/H SU E 1014e, R8. Ausgegeben für den Bau der Eisenbahn in Jitomir. Mit restlichen Kupons. Mittig leichte Spur von einer Büroklammer, sonst tadellos. **Äußerst selten.** (Einlieferer-Nr.: 10)

**Nr. 1584** **Schätzpreis: 60,00 EUR**
**Startpreis: 30,00 EUR**

## Reichs-Bodencredit-Bank für den Adel

4 % Pfandbrief 1.000 Rubel, Nr. 103647
St. Petersburg, von 1912 EF

Gegründet 1885 in Folge der im März 1861 erfolgten Bauernbefreiung in Russland als zentrales Bodenkreditinstitut für den hochverschuldeten

und seiner Vernichtung befürchtenden Landadel. Schönes Großformat. Rückseitig auch in deutsch/französisch. (Einlieferer-Nr.: 18)

Nr. 1584

Nr. 1585

**Nr. 1585** **Schätzpreis: 150,00 EUR**
**Startpreis: 75,00 EUR**

## Reichs-Bodencredit-Bank für den Adel

5 % Pfandbrief 100 Rubel, Nr. 26125
Petrograd, von 1916 EF

Rückseitig Bedingungen auch in russisch/französisch/englisch. Mit anh. restlichen Kupons. Diese **späte Ausgabe** ist äußerst selten. (Einlieferer-Nr.: 10)

Nr. 1586

Nr. 1587

**Nr. 1586** **Schätzpreis: 70,00 EUR**
**Startpreis: 35,00 EUR**

## Riaschsk-Wiasma Eisenbahn-Ges.

3% Obligation 125 Rubel Gold, Nr. 15665
St. Petersburg, von 1889 VF

D/H SU E 1120, R2. Gründung 1872. Anleihentext vorderseitig russisch, rückseitig englisch/deutsch. Mit restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 50)

**Nr. 1587** **Schätzpreis: 70,00 EUR**
**Startpreis: 35,00 EUR**

## Rjäsan-Uralsk Eisenbahn-Gesellschaft

4 % Obligation 1.000 Mark, Nr. 27083
St. Petersburg, von 1898 EF/VF

1.000 Mark = 462,90 Rubel = 590 hfl = 48.19 £ stg. Auflage: 35.000, D/H SU E 1110b, R2. Mit der 1851 eröffneten schnurgeraden Bahn Moskau-St. Petersburg setzte das innerrussische Eisenbahnzeitalter ein. In der zweiten Bauperiode 1858-67 wurden weitere 4.050 km Bahnlinien fertiggestellt, darunter auch die 1866 eröffnete über 200 km lange Rjäsan-Koslow-Eisenbahn südöstlich von Moskau. Diese stieß dann weiter nach Osten über Saratow an der Wolga Richtung Ural vor und wurde1892 in "Rjasan-Uralsk-Eisenbahn" umbenannt. Anleihe in Höhe von 86.050.000 Mark zum Bau der Linie Paveletz-Moskau, zur Vollendung der Linie Dankow-Smolensk, zum Bau der Linie Krasnoslobodsk-Inshawino, zum Bau von Elevatoren und zum Ankauf von rollendem Material. Mit restlichem Kuponbogen (Talon + 1 Kupon). (Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1588

**Nr. 1588** **Schätzpreis: 70,00 EUR**
**Startpreis: 35,00 EUR**

## Rjäsan-Uralsk Eisenbahn-Gesellschaft

4 % Obligation 187,50 Rubel, Nr. 152032
St. Petersburg, von 1903 EF

187,50 Rubel = 500 F = 239 hfl. D/H SU E 1115, R3. Dreisprachig russisch/französisch/holländisch. Sehr großformatiges Papier. Mit restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 50)

Nr. 1589

**Nr. 1589** **Schätzpreis: 120,00 EUR**
**Startpreis: 60,00 EUR**

## Russian and English Bank (Russisch-Englische Bank)

1 share à 250 Rubel, Nr. 335
Petrograd, von 1916 EF

Interims-Zertifikat der 3. Emission. Gegründet 1891 von russischen Adligen und britischen Finanzkreisen. Im Aufsichtsrat saßen von russischer Seite nicht weniger als fünf Prinzen und Grafen, von englischer Seite u.a. Lord Balfour of Burleigh und der spätere britische Premierminister Arthur Chamberlain. Zweisprachig russisch/englisch. (Einlieferer-Nr.: 24)

**Nr. 1590** **Schätzpreis: 100,00 EUR**
**Startpreis: 50,00 EUR**

## Russian Tobacco Co. Ltd.

50 shares à 1 £, Nr. 974
13.8.1915 EF

Das größte Unternehmen der Tabakindustrie im Zarenreich, gegründet 1913 mit einem für damalige Verhältnisse enormen Kapital von 2,5 Mio. £ (nach heutiger Kaufkraft ca. 250 Mio. €). Unter den nicht weniger als 24 Direktoren war auch **A. A. Davidoff**. Schöner Stahlstich von Waterlow & Sons, allegorische Vignette mit Tabakfeld, Eisenbahn und Hafen-Szenen. Dreisprachig englisch/französisch/russisch. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 148)

Nr. 1590

Nr. 1591

**Nr. 1591** **Schätzpreis: 700,00 EUR**
**Startpreis: 350,00 EUR**

## Russian-Canadian-American Passenger Agency

Namens-Aktie 50 L stg., Nr. 347
Moskau, von 1924 EF

Auflage: 400. Ausgestellt auf die Nederlandsch-Amerikaansche Stoomvaartmaatschappij "Holland-America-Lijn". Gründung 1923 durch die Freiwillige Flotte und das Zentralkomitee der Staatlichen Handelsmarine (Russflot) einerseits und die Canadian Pacific Railway, die Holland-America-Linie und die Cunard Steam Ship Company andererseits. Hintergrund: Am 9.5.1923 verlieh das All-Russische Zentralkomitee und die Behörde für Arbeit und Verteidigung der "Russflot" das Monopol für das Auswanderungs- und Einwanderungsgeschäft der U.S.S.R. Anschließend gründete die Russflot mit den drei wichtigsten kapitalistischen Transatlantik- bzw. Transpazifik-Reederien dieses Gemeinschaftsunternehmen zur Abwicklung der Geschäfte. Zweisprachig russisch/englisch. Mit anh. Statuten. **Äußerst selten.** (Einlieferer-Nr.: 10)

Nr. 1592

**Nr. 1592** **Schätzpreis: 1.000,00 EUR**
**Startpreis: 500,00 EUR**

## Russisch-Chinesische Bank (Banque Russo-Chinese)

Certificat de Fondateur o.N., Nr. 4294
St. Petersburg, Januar 1896 EF

Auflage 4.800. Die 1895 auf Anregung des russischen Finanzministers **Sergei Juljewitsch Witte** gegründete und mit französischem Kapital finanzierte Bank erlangte nach dem Russisch-Chinesischen Bündnis von 1896 eine praktisch uneingeschränkte Kontrolle über die Mandschurei. Während das russische Reich die Integrität des chinesischen Kaiserreichs gegenüber einem japanischen Angriff garantierte, erhielt es im Gegenzug die Konzession zum Bau der Ostchinesischen Eisenbahn, die quer durch die Mandschurei zur russischen Hafenstadt Wladiwostok führt. Doch bereits 1897 wurden die Pläne des Finanzministers Witte einer imperialen Expansion auf friedlichem Wege von seinen innenpolitischen Rivalen durchkreuzt (u.a. von Michail N. Murawjew, der zum Außenminister ernannt wurde). Witte wurde entmachtet und das Russische Reich schlug eine aggressivere Expansionspolitik ein. Nach dem Boxeraufstand 1900 in China fiel die Kontrolle über die Mandschurei fast ausschließlich in die Hände des Finanzministers Kuropatkin. Witte verlor nun vollständig die Kontrolle über seine Russisch-Chinesische Bank. In den darauf folgenden Jahren finanzierte die Russisch-Chinesische Bank den Bau der Transsibirischen Eisenbahn. 1910 wurde die Russisch-Chinesische Bank mit der Nordischen Bank unter Beteiligung der chinesischen Regierung zur Russisch-Asiatischen Bank verschmolzen. Präsident der neuen Bank wurde Alexej Putilow, genannt der "russische Krupp". Zweisprachig russisch/französisch. **Rarität.** (Einlieferer-Nr.: 10)

Nr. 1593

**Nr. 1593** **Schätzpreis: 120,00 EUR**
**Startpreis: 60,00 EUR**

## Russische Bank für auswärtigen Handel

Aktie 250 Rubel, Nr. 179207
St. Petersburg, von 1911 EF/VF

Die 1871 gegründete Bank entwickelte sich schnell zu einer der bedeutendsten Aktienbanken des Zarenreiches. Zu den Großaktionären zählte u.a. der Baron N. E. Wrangel. 1881 übernahm deshalb die Deutsche Bank eine nicht unbeträchtliche Beteiligung. Hübscher mehrfarbiger Druck, dreisprachig russisch/deutsch/französisch. Mit restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 24)

Nr. 1594

**Nr. 1594** **Schätzpreis: 350,00 EUR**
**Startpreis: 175,00 EUR**

## Russische Schiffbau-AG

Aktie 100 Rubel, Nr. 5371
St. Petersburg, September 1911 EF/VF

Gründeraktie. Gegründet 1911 von dem Verkehrsingenieur Andrej Andr. Bunge und Generalleutnant a.D. Viktor Mich. Iwanow zum Bau von Kriegs- und Handelsschiffen, ferner Betrieb einer Maschinenfabrik, hauptsächlich für die Produktion von Kriegsgeräten für den russischen Militär. Von dem genehmigten Gründungskapital in Höhe von 10 Mio. Rubel konnte man bis 1913 gerade mal 40 % aufnehmen. Aktientext nur russisch, rückseitig zwei Übertragungsvorgänge, abgewickelt über die Petersburger Internationale Commerzbank, zwei aufgeklebte Stempelmarken, Originalsignaturen von D. Krugston, dem Stellvertreter des Verwaltungsratpräsidentes. Mit anh. Talon. **Äußerst selten.** (Einlieferer-Nr.: 24)

Nr. 1595

**Nr. 1595** **Schätzpreis: 150,00 EUR**
**Startpreis: 75,00 EUR**

## Russische Staatsbank

5% Staatsschatzschein 5.000 Rubel, Nr. 15579
Petrograd, 1.4.1917 EF/VF

Kurzfristige Staatsanleihe, fällig am 1/14.4.1918. Das Besondere an dem Stück: Von der Ukrainischen Nationalbank nach Rückzahlung überstempelt und erneut ausgegeben. (Einlieferer-Nr.: 10)

**Nr. 1596** **Schätzpreis: 80,00 EUR**
**Startpreis: 40,00 EUR**

## Russland, Innere Anleihe

5 % Obligation 1.000 Rubel, Nr. 233144
3.10.1914 EF/VF

Der 1. Weltkrieg zwang den Staat durch seine gewaltigen finanziellen Anforderungen zu immer größerer Verschuldung. Sehr dekorativ, Kriegerin mit Schwert und Wappen. Zweisprachig russisch/französisch. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 24)

Nr. 1596

Nr. 1597

**Nr. 1597** **Schätzpreis: 80,00 EUR**
**Startpreis: 40,00 EUR**

## Russo-Asiatic Consolidated Ltd.

240 shares à 2 sh 6 p, Nr. 4077
22.7.1929 VF+

Gegründet 1919 in London, 1929 reorganisiert für eine Anklage ggen die Sowjetunion auf die Rückgabe der 1918 konfiszierten Werte der Irtysh Corp. (gegr. 1914), Kyshtim Corp. (gegr. 1908), Russo-Canadian Development Corp. (gegr. 1917) und Tanalyk Corp. (gegr. 1912). Die jahrelang mit den offiziellen Stelle der Sowjetregierung geführten Gespräche wurden wegen Erfolglosigkeit abgebrochen, stattdessen Rechtsschritte unternommen. Es ging u.a. um Kohlenbergwerke und Eisengruben in Ural und in Westsibirien von einer Fläche von 2,5 Mio. Acres, ferner Eisenwerke, Hütten, zwei Kupferschmelzanlagen, Blei- und Zinkfabriken, Goldminen, Dynamit- und Chemiefabrik, Eisenbahnlinie (250 Meilen) und um eine Flottille von Dampfschiffen und Barkassen etc. Äußerst selten! (Einlieferer-Nr.: 24)

Nr. 1598

**Nr. 1598** **Schätzpreis: 300,00 EUR**
**Startpreis: 150,00 EUR**

## S.A. "Affaire de Mercure & Charbon A. Auerbach & Cie."

Aktie 75 Rubel, Nr. 4656
St. Petersburg, von 1912 EF

AG "Quecksilber und Kohlenwerk A. Auerbach & Co.", gegründet 1896, besaß Quecksilber- und Kohlengruben im Bachmuter Kreis, Gouv. Jekaterinoslaw. Von 1906 bis 1911 befand sich die Firma unter der Administration des Staates. 1913 hat die Gesellschaft von der Aleksejewer Montanindustrieges. zum Preis von 2 Mio. Rubel Steinkohlengruben mit einer Jahresförderung von 2 Mio. Pud gekauft. Mit dieser Produktion blieb sie Mitglied des Syndikats Produgol. Ferner wurde 1913 der Bau eines neuen Quecksilberwerks in Angriff genommen. Das Gründungskapital betrug 2.25 Mio. Rubel Die hier angebotene Aktie stammt aus der 1912 mit Hilfe der Azow-Don Commerzbank durchgeführten Kapitalherabsetzung auf 225.000 Rubel und gleichzeitiger Kapitalerhöhung auf 3,6 Mio. Rubel Zweisprachig russisch/französisch. Faksimilesignaturen u.a. D.I. Darmolatow (Präsident) und A. Auerbach, rückseitig Statuten. Mit anh. restlichen Kupons ab 1914. Zuletzt 1999 angeboten, jetzt aus Sammlungsauflösung wieder verfügbar. (Einlieferer-Nr.: 10)

Nr. 1599

**Nr. 1599** **Schätzpreis: 150,00 EUR**
**Startpreis: 75,00 EUR**

## S.A. de St-Pétersbourg-Sabountchinskoé pour l'Industrie du Naphte et le Commerce

Action priv. 100 Rubel, Nr. 3218
Baku, von 1912 EF

Gründeraktie, Auflage: 6.000. 1911 gegründete Erdölgesellschaft. Zweisprachig russisch/französisch. Mit kpl. Kuponbogen. (Einlieferer-Nr.: 24)

Nr. 1600

**Nr. 1600** **Schätzpreis: 70,00 EUR**
**Startpreis: 35,00 EUR**

## S.A. des Charbonnages et Fabriques de Briquettes de Tkwibouly

Aktie 125 Rubel, Nr. 1112
St.-Petersburg, von 1896 EF

125 Rubel = 500 F = 19,16 £ = 405 Mark = 240 fl. Russisches Kohlenbergwerk und Brikettfabrik. Dekorativ. Zweisprachig russisch/französisch. Mt kpl. anh. Kupons. (Einlieferer-Nr.: 30)

Nr. 1601

**Nr. 1601** **Schätzpreis: 70,00 EUR**
**Startpreis: 35,00 EUR**

## S.A. des Mines d'Or d'Ouspenski (Oural) "Ets. Zelenkoff & Cie."

Action privilégiée 5 x 100 Frs.
Brüssel, von 1898 EF

Gold-, Platin- und andere Erze wurden im Ural abgebaut. Die Gesellschaft stand unter der Kontrolle des OPPENHEIM-CLANS, der bis heute u.a. den Diamanten- und Goldbergbau in Südafrika beherrscht. Mit Faksimile-Unterschrift **Baron Robert Oppenheim**. Mit kpl. anh. Kupons. (Einlieferer-Nr.: 24)

Nr. 1602

**Nr. 1602** **Schätzpreis: 250,00 EUR**
**Startpreis: 125,00 EUR**

## S.A. des Mines d'Or du Katchkar

Action priv. 5 x 100 F, Nr. 97531-35
Brüssel, April 1897 VF

Gründeraktie. Die mit belgischem Kapital gegründete Gesellschaft bezweckte die Ausbeutung der Goldbergwerke von Kaschghar in den östlichen Ausläufern des Pamir-Gebirges, noch hinter der heutigen Grenze zu Tadschikistan. Entsprechende russische Konzessionen für den Betrieb von Goldminen im Zarenreich lagen der Gesellschaft vor. Hübsche orientalisch anmutende Umrandung mit großen Abb. von zwei Bergarbeitern mit typisch russischen Gesichtern. Mit kpl. anh. Kuponbogen. Stellenweise etwas fleckig. Bisher waren nur die nennwertlosen actions ordinaires bekannt. **Äußerst selten!** (Einlieferer-Nr.: 30)

Nr. 1603

**Nr. 1603** **Schätzpreis: 180,00 EUR**
**Startpreis: 90,00 EUR**

## S.A. des Produits Réfractaires & Céramiques de Wladzimirowka (Russie Méridionale)

Aktie 250 Frs., Nr. 2337
Brüssel, von 1896 EF/VF

Auflage: 4.000. Gründung 1896. Die mit belgischem Kapital finanzierte Gesellschaft baute und betrieb im Donetz Gebiet eine Fabrik für keramische und feuerfeste Erzeugnisse. Die Produktionsstätte befand sich im Dorf Wladzimirowka, bei dem Städtchen Blagodatnaja gelegen, Gouvernement Jekaterinoslaw, Ukraine (heute Dnipropetrowski). Großformatiges Papier, sehr dekorativ mit Produkten der Firma illustriert: Töpfe, Vasen, Keramikfiguren etc. Die Gestaltung der Aktie stammt von **Ch. Posch** (in der Platte signiert), der im Auftrag mehrerer russisch/belgischen Firmen ihre Aktien entwarf (u.a. für die Éclairage Électrique de St. Pétersbourg und für die S.A. pour l'Exploitation de l'Acétylène Système Gaston Ragot. Rückseitig Statuten. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 30)

Nr. 1604

**Nr. 1604** **Schätzpreis: 150,00 EUR**
**Startpreis: 75,00 EUR**

## S.A. des Usines Franco-Russes Anciens Ets. BAIRD

Aktie 500 F, Nr. 32257
Paris, 11.9.1916 EF

Gegründet 1881 zwecks Übernahme der berühmten Baird-Werft (Admiralitätswerft) nebst Maschinen- und Waffenfabrik an der Großen Newa in St. Petersburg. Charles Baird (1766-1843), ein schottischer Ingenieur, gehörte zu den wichtigsten Industriepionieren Russlands. Seine Werft in Petersburg baute 1815 das allererste russische Dampfschiff ("Elisaveta"). Sehr dekoratives Papier mit Außen- und Innenansichten der Werksanlagen, Werkzeuge, Kanonenläufe etc. Mit kpl. anh. Kupons. (Einlieferer-Nr.: 24)

Nr. 1605

**Nr. 1605** **Schätzpreis: 200,00 EUR**
**Startpreis: 100,00 EUR**

## S.A. pour la fabrication du Carbure de Calcium de l'Acétylène dissous et la soudure autogène des métaux PEROUNE

Aktie 100 Rubel, Nr. 4132
St.-Petersburg, Januar 1914 EF/VF

Certificat provisoire, Auflage: 4.000. Gründung im Dezember 1910 zwecks großtechnischer Herstellung von Calciumcarbid für Dünger und Acetylen für Beleuchtungszwecke und als Reaktionsgas beim autogenen Schweißen. In der chemischen Industrie war Acetylen seiner Reaktionsfähigkeit wegen einer der wichtigsten Grundstoffe. Die Kapitalerhöhung wurde am 3.9.1913 vom russischen Wirtschaftsminister genehmigt. Aktientext russisch/französisch. (Einlieferer-Nr.: 24)

Nr. 1606

**Nr. 1606** **Schätzpreis: 120,00 EUR**
**Startpreis: 60,00 EUR**

## S.A. Russe de L'Industrie Houillère et Métallurgique dans le Donetz

Action Privilégiée 187,50 Rubel, Nr. 43985
Makjevka, von 1905 VF+

187,50 Rubel = 500 F = 405 Mark = 240 fl. Die Gründung dieses Steinkohlenbergwerkes und metallverarbeitenden Betriebes im Donetz-Becken war im Jahr 1895. Sitz in Makejewka, Taganroger Bezirk. Die Gesellschaft wurde finanziert mit französischem und österreichischem Kapital (Länderbank). Als Verwaltungsratsvorsitzender fungierte E. Palmer, Direktor der Länderbank. Aufwendige Umrahmung, zweisprachig russisch/französisch. Mit anh. restlichen Kupons. (Einlieferer-Nr.: 30)

**Nr. 1607** **Schätzpreis: 1.200,00 EUR**
**Startpreis: 600,00 EUR**

## S.A. Stroitel

Aktie 5 x 100 Rubel, Nr. 9046-9050
St. Petersburg, von 1912 EF

Gegründet 1898 in St. Petersburg. Holzsägewerk im Gouvernement Jaroslaw, Baumaterialienhandel in St. Petersburg. Stück aus der Kapitalerhöhung um 750.000 Rubel Zweisprachig russisch/französisch, rückseitig Statuten. Faksimilesignaturen, u.a. des geschäftsführenden Direktoren G.A. Bernstein und des Präsidenten M.A. Warszawskij. Mit anh. restlichen Kupons ab 1914. Im Gegensatz zu den 10-er Stücken eine **absolute Rarität**, Einzelstück aus Sammlungsauflösung. (Einlieferer-Nr.: 10)

Nr. 1607

Nr. 1608

**Nr. 1608** **Schätzpreis: 90,00 EUR**
**Startpreis: 45,00 EUR**

## Sibirische Handels-Bank

Aktie 250 Rubel, Nr. 3980
St. Petersburg, von 1905 VF+

Die Sibirische Handelsbank wurde 1872 gegründet. Durch den 1891 begonnenen Bau der Transsibirischen Eisenbahn rückten die riesigen, bis dahin weitgehend unerschlossenen Gebiete östlich des Ural mir ihrem immensen Rohstoffreichtum stärker in den Blickpunkt der Finanzwelt. Zugleich betrieb der russische Finanzminister und spätere Ministerpräsident Witte eine liberale Politik, die privatem Auslandskapital alle denkbare Unterstützung angedeihen ließ. In Anbetracht der günstigen politischen Rahmenbedingungen und der unendlichen Reichtümer Sibiriens kam es kurz vor Ausbruch des 1. Weltkrieges zwischen deutschen und englischen Banken zu einem heftigen Kampf um die Aktienmehrheit an der Sibirischen Handels-Bank, in dessen Verlauf große Aktienpakete fast schon konspirativ mit Hilfe von Kurieren zwischen den beteiligten Ländern den Besitzer wechselten. Die ungewöhnlich schön gestaltete Aktie zeigt im Kopf die Reichtümer Sibiriens: Einen chinesischen Teehändler, einen mongolischen Bergmann, einen sibirischen Pelzjäger mit Flinte und erlegtem Silberfuchs sowie einen vorderasiatischen Tuchhändler. (Einlieferer-Nr.: 24)

**Nutzen Sie das neue 3-Jahre-Vorteils-Abonnement für 8 Auktionskataloge: für nur 49,00 EUR bekommen Sie drei Jahre lang alle Kataloge des Auktionshauses Gutowski geliefert. Nach jeder Auktion bekommen Sie ohne Mehrkosten die Ergebnisliste. Sie sparen 31,00 EUR gegenüber Einzelbezugspreisen von 80,00 EUR!**